

Erhellendes für Sicherheit und Wirtschaftlichkeit

Beleuchtungsanlagen stellen auf weitläufigen Industriegeländen einen bedeutenden Teil der elektrotechnischen Infrastruktur dar. Sie erhellen Werksstraßen, Schienen, Plätze und Fußgängerwege und sorgen so für die vorgeschriebene Verkehrs- und Arbeitssicherung. Als Komplettdienstleister entlang der Medienversorgung unterstützt SAG die Kunden mit adäquaten und gleichermaßen wirtschaftlichen Lösungen.

Für die SAG Netz- und Energietechnik GmbH (SAG NE) sind elektrische Werksbeleuchtungen in den zurückliegenden Jahren zu einem zunehmend wichtigeren Arbeitsgebiet geworden. Die bundesweit mehr als 80 Regionalbüros und Niederlassungen nutzen bei entsprechenden Aktivitäten ein über Jahrzehnte gewachsenes Know-how aus dem Beleuchtungsgeschäft mit Kommunen.

Am Markt differenziert sich SAG NE gegenüber Wettbewerbern durch

- ausgeprägte technische Fähigkeiten im Bereich der Hochmast- und Überspannungsbeleuchtung
- selbst entwickelte, kostengünstige Methoden zur Sanierung von Stahl- und Betonmasten
- versierte Fachleute für Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsanalysen sowie statische und lichttechnische Berechnungen
- Spezialausrüstungen wie Hubsteiger und Schienenfahrzeuge für Arbeiten an Gleisfeldbeleuchtungen

- Untersuchungen an Bauteilen im Versuchs- und Technologiezentrum der SAG Energieversorgungslösungen GmbH

Mehrwert durch Zusammenarbeit

Die Kunden profitieren von all dem unmittelbar – ob es um komplexe Errichtungs- und Modernisierungsprojekte geht oder aber um eine effiziente und vorausschauende Instandhaltung. Zugleich zeigt die Praxis, dass die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Werksbeleuchtung dem Auftraggeber mit Blick auf das Systemangebot von SAG NE erheblichen zusätzlichen Mehrwert auch auf anderen Feldern der Standortinfrastruktur eröffnet.

Beispiel Schoeller/Karmann: Bei Erweiterungen und Umstrukturierung ihrer Werke am Standort Osnabrück haben der Papierhersteller und der Fahrzeugbauer seit Beginn der 90er Jahre wiederholt Außenbeleuchtungen von SAG NE liefern und installieren lassen. Oftmals handelte es sich dabei um Teilauf-

träge von Gesamtprojekten, die darüber hinaus Elektro- und Maschineninstallationen, EDV-Netze und Innenbeleuchtungen umfassten.

Beispiel ThyssenKrupp Stahl: Am zentralen Standort des führenden deutschen Stahlherstellers in Duisburg zeichnet SAG NE seit Ende der 80er Jahre in fünf Werksbereichen für die turnusmäßige Instandhaltung der Straßenbeleuchtung mit 3.600 Lichtpunkten verantwortlich (siehe Kasten). Mittlerweile zählen zudem schlüsselfertige Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Nieder- und Mittelspannungsnetz zum Tätigkeitsspektrum.

Längere Lebensdauer – niedrigerer Stromverbrauch

Gerade unter wirtschaftlichen Aspekten dürften Modernisierung und strukturierte Instandhaltung von Werksbeleuchtungen zukünftig weiter an Bedeutung gewinnen. Denn: Regelmäßige Kontrollen und Wartungen verlängern die Nutzungsdauer der Betriebsmittel. Ferner senken moderne Leuchten mit verbesserter Spiegeloptik und Energiesparlampen den Stromverbrauch um bis zu 60 Prozent.

» Peter Walder, T (0201) 8989-235
peter.walder@sag.de



SAG-Leistungen für Werksbeleuchtungen

- Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Statische und lichttechnische Berechnungen
- Projektierung/Planung
- Bauleitung
- Komponentenlieferung und Lagerwirtschaft
- Errichtung
- Instandhaltung und Entstörungsdienst
- Bestandserfassung, Dokumentation und Vermessung

Instandhaltung der Straßenbeleuchtung bei ThyssenKrupp Stahl in Duisburg

- Überprüfen der Beleuchtungsanlagen auf einwandfreien elektrischen und mechanischen Zustand
- Reinigen der Leuchten und Wechseln der Leuchtmittel
- Beheben von Störungen und Schäden mit 24-Stunden-Bereitschaftsdienst
- Pflegen der Leuchtenbestandsdaten in einer Datenbank
- Einsatz eigener Elektrofachkräfte mit Zulassung für Arbeiten unter Spannung
- Material- und Ausrüstungsvorhaltung
- Abrechnen der Instandhaltungsleistungen zu pauschalierten Stückpreisen je Leuchte und Jahr